

STADT NORDEN

Sitzungsvorlage	Wahlperiode 2016 - 2021	Beschluss-Nr: 1341/2020/1.1	Status öffentlich
<u>Tagesordnungspunkt:</u> Finanzbericht (Stand: 31.08.2020)			
<u>Beratungsfolge:</u>			
10.09.2020	Finanz- und Personalausschuss		öffentlich
16.09.2020	Verwaltungsausschuss		nicht öffentlich
<u>Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:</u> Frau Brechters/Herr Wilberts		<u>Organisationseinheit:</u> Finanzen	

Beschlussvorschlag:

Der Finanzbericht wird zur Kenntnis genommen.

Sach- und Rechtslage:

Mit einstimmigem Beratungsergebnis im Finanz- und Personalausschuss am 09.09.2019 und im Verwaltungsausschuss am 10.09.2019 (Sitzungsvorlage 990/2019/1.1) ist beschlossen worden, dass bis auf weiteres die Kämmerei die freiwillige Dienstleistung „Finanzbericht“ einmalig im Jahr nach der Sommerpause anbietet.

Durch diese Beschlussfassung wurde das seit September 2013 installierte formale Berichtswesen auf ein angemessenes Maß zurückgeführt (Bürokratieabbau) und die Effizienz dieser freiwilligen Dienstleistung wurde gesteigert, weil nicht mehr über Daten berichtet wird, die bereits mehrere Monate alt sind.

Die Kämmerei legt beschlussentsprechend für die erste Sitzung des Finanz- und Personalausschusses nach der Sommerpause einen Finanzbericht mit dem aktuellst möglichen Stand (31.08.2020) vor.

Der Finanzbericht wird in der von der eingesetzten Finanzsoftware „MACH“ angebotenen Form vorgelegt.

Zum Stichtag 31.08.2020 wurde als Basis für diesen Bericht eine Auswertungsversion des Programms erstellt. Dort wurden dann die Abschreibungsläufe und die Auflösung der gegenläufigen Sonderposten bis einschließlich August 2020 durchgeführt, um ein möglichst genaues Bild der aktuellen Haushaltssituation darzustellen.

Aufgrund der größtmöglichen Aktualität des Finanzberichts können die Begründungen/ Erläuterungen der Fachdienste bei Investitionsmaßnahmen im Finanzhaushalt nicht berücksichtigt werden und sollen auch nicht nachgereicht werden.

Die Schwächen der relativ „alten“ Finanzsoftware (z.B. keine Soll-Ist-Vergleiche über einen mehrjährigen Zeitraum, fehlende absolute und relative Kennzahlen als Steuerungsinstrumente) sind bekannt und man möge sie zurzeit bitte hinnehmen. Nach dem Ende des Einsatzes der Finanzsoftware „MACH“ zum 31.12.2020 soll ab dem 01.01.2021 mit der Einführung der neuen Finanzsoftware „Infoma“ damit begonnen werden, Kennzahlen in einem mehrjährigen Plan-Ist-Vergleich zu liefern, wonach gemäß § 23 KomHKVO die dauernde finanzielle Leistungsfähigkeit der Stadt beurteilt wird. Die Daten der Haushaltswirtschaft (z.B. Steuerquote, Zuschussquote an verb. Unternehmen, Personalintensität, Abschreibungsintensität, Zinslastquote, Reinvestitionsquote, Verschuldungsgrad), die regelmäßig im Rahmen der Genehmigung des Haushalts der Kommunalaufsicht des Landkreises Aurich bekannt gegeben werden, sollen hierfür die Grundlage bilden.

Der Bürgermeister und die Kämmerei stehen für Fragen zum Teilhaushalt 1 zur Verfügung, der Erste Stadtrat für Fragen zum Teilhaushalt 2. Fragen, die die Teilhaushalte 1 und 2 betreffen, die in der Sitzung nicht beantwortet werden können, werden protokolliert und über das Protokoll beantwortet. Fragen, die sich auf den Teilhaushalt 3 beziehen, werden protokolliert und der Geschäftsbereichsleitung 3 zur Beantwortung über das Protokoll zugeleitet.

Anlagen:

Finanzbericht (Stand 31.08.2020))